

---

**462. Plenarsitzung**

PC-Journal Nr. 462, Punkt 5 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 556  
MITTELMEERSEMINAR 2003  
„DAS UMFASSENDE SICHERHEITSKONZEPT:  
DIE ERFAHRUNGEN DER OSZE UND IHRE  
BEDEUTUNG FÜR DEN MITTELMEERRAUM“**

Der Ständige Rat,

im Anschluss an die Erörterungen in der Kontaktgruppe mit den Kooperationspartnern im Mittelmeerraum,

- beschließt, das Mittelmeerseminar 2003 am 20. und 21. Oktober 2003 in Aqaba (Jordanien) zum Thema „Das umfassende Sicherheitskonzept: Die Erfahrungen der OSZE und ihre Bedeutung für den Mittelmeerraum“ abzuhalten;
- verabschiedet die Tagesordnung, den Zeitplan und die organisatorischen Modalitäten des Seminars laut Anhang.

**TAGESORDNUNG UND ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN  
DES MITTELMEERSEMINARS 2003  
„DAS UMFASSENDE SICHERHEITSKONZEPT:  
DIE ERFAHRUNGEN DER OSZE UND IHRE BEDEUTUNG  
FÜR DEN MITTELMEERRAUM“**

Aqaba (Jordanien), 20. und 21. Oktober 2003

**I. Vorläufige Tagesordnung**

**Montag, 20. Oktober 2003**

- Eröffnungszeremonie
- Vorsitz: Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden
- 9.00 Uhr Eröffnungsansprache eines Vertreters des Gastlandes  
Erklärung eines Vertreters des Amtierenden Vorsitzenden  
Erklärung des Generalsekretärs der OSZE  
Gastredner
- 10.00 Uhr Sitzung 1: Die Sicherheitsdimension
- Konfliktverhütung und Vertrauensbildung
- Moderator: Vertreter eines Kooperationspartners im Mittelmeerraum  
Berichterstatter: Vertreter eines OSZE-Teilnehmerstaats
- Hauptreferenten: (jeweils 10 Minuten)
- OSZE  
Kooperationspartner im Mittelmeerraum  
Wissenschaftliche Institution/Internationale Organisation
- 11.15 Uhr Kaffeepause
- 11.45 Uhr - 13.00 Uhr Diskussion
- 15.00 Uhr Sitzung 2: Die ökonomische und ökologische Dimension
- Aufbau von Kapazitäten und Bekämpfung der Armut

Moderator: Vertreter eines OSZE-Teilnehmerstaats  
Berichterstatter: Vertreter eines Kooperationspartners im  
Mittelmeerraum

Hauptreferenten: (jeweils 10 Minuten)

OSZE  
Kooperationspartner im Mittelmeerraum  
Wissenschaftliche Institution/Internationale Organisation

16.15 Uhr Kaffeepause

16.30 - 18.00 Uhr Diskussion

### **Dienstag, 21. Oktober 2003**

10.00 Uhr Sitzung 3: Die menschliche Dimension

#### Demokratische Institutionen und Zivilgesellschaft

Moderator: Vertreter eines Kooperationspartners im  
Mittelmeerraum  
Berichterstatter: Vertreter eines OSZE-Teilnehmerstaats

Hauptreferenten: (jeweils 10 Minuten)

OSZE  
Kooperationspartner im Mittelmeerraum  
Wissenschaftliche Institution/Internationale Organisation

11.15 Uhr Kaffeepause

11.45 - 13.00 Uhr Diskussion

15.00 Uhr Schlusssitzung

Vorsitz: Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden

Berichte der Sitzungsberichterstatter

Erörterung möglicher weiterer Schritte für eine verstärkte  
Zusammenarbeit im Bereich der umfassenden Sicherheit zwischen  
der OSZE und den Kooperationspartnern im Mittelmeerraum  
sowie zwischen den Kooperationspartnern im Mittelmeerraum

Schlusserklärung eines Vertreters des Gastlandes  
Schlusserklärung eines Vertreters des Amtierenden Vorsitzenden

17.00 Uhr Ende des Seminars

## **Teilnahme**

Die Kooperationspartner im Mittelmeerraum (Ägypten, Algerien, Israel, Jordanien, Marokko und Tunesien) nehmen an allen Sitzungen teil und leisten Beiträge zu allen Sitzungen.

Die Kooperationspartner (Afghanistan, Japan, die Republik Korea und Thailand) werden eingeladen, am Seminar teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die OSZE-Institutionen, einschließlich der Parlamentarischen Versammlung der OSZE, werden eingeladen, am Seminar teilzunehmen und Beiträge zu leisten.

Die folgenden internationalen Organisationen und Institutionen werden eingeladen, am Seminar teilzunehmen und Beiträge zu leisten: Adriatisch-Ionische Initiative, Afrikanische Union, Vereinigung Südostasiatischer Staaten (ASEAN), ASEAN-Regionalforum, Exekutivkomitee der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, Zentraleuropäische Initiative, Organisation des Vertrags für kollektive Sicherheit, Konferenz über Interaktion und vertrauensbildende Maßnahmen in Asien, Europarat, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit, Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, Europäische Investitionsbank, GUUAM, Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Internationaler Währungsfonds, Liga der arabischen Staaten, Mittelmeerforum, Nordatlantikvertrags-Organisation, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit im Schwarzmeerraum, Organisation der Islamischen Konferenz, Schanghai-Kooperationsorganisation, Südosteuropäische Kooperationsinitiative, Südosteuropäischer Kooperationsprozess, Stabilitätspakt, Vereinte Nationen, Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen, Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa, Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Umweltprogramm der Vereinten Nationen, Hoher Kommissar der Vereinten Nationen für Menschenrechte, Hoher Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen, Weltbank.

Vertreter nichtstaatlicher Organisationen haben die Möglichkeit, gemäß den einschlägigen Bestimmungen und Gepflogenheiten der OSZE am Seminar teilzunehmen und Beiträge zu leisten (vorherige Bekanntgabe erforderlich).

Andere Länder und Organisationen können vom Gastland eingeladen werden.

## **II. Zeitplan und andere organisatorische Modalitäten**

Das Seminar beginnt am 20. Oktober 2003 um 9.00 Uhr (Eröffnungszereemonie) und endet am 21. Oktober 2003 um 17.00 Uhr.

In der Eröffnungs- und der Schlusssitzung führt ein Vertreter des Amtierenden Vorsitzenden den Vorsitz.

In jeder Sitzung gibt es einen Moderator und einen Berichterstatter, die vom Vorsitz bestellt werden. Der zusammenfassende Bericht wird dem Ständigen Rat zur weiteren Prüfung übermittelt.

Es werden entsprechende Vorkehrungen für die Information der Medien getroffen.

Die Arbeitssprache ist Englisch. Auf Ersuchen mehrerer Teilnehmerstaaten wird für eine Dolmetschung aus dem Französischen und in das Französische gesorgt. Diese Vorkehrungen stellen keinen Präzedenzfall dar, auf den man sich unter anderen Umständen berufen kann.

Die übrigen Verfahrensregeln und Arbeitsmethoden gelten sinngemäß für das Seminar.

Den Teilnehmern werden Räumlichkeiten für zusätzliche Ad-hoc-Sitzungen zur Verfügung gestellt. Diese Sitzungen erfolgen ohne Dolmetschung.